

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Kobern-Gondorf am Montag, dem 11.03.2013, um 19.30 Uhr im Sitzungsraum der Schlossberghalle

Unter Vorsitz von Ortsbürgermeister Michael Dötsch sind anwesend: der 1. Ortsbeigeordnete Jürgen Georg, der 3. Ortsbeigeordnete Uwe Riehl, die Ratsmitglieder: Paul Weber, Werner Merkenich, Christian Comes, Jörg Straus , Wilfried Oster, Werner Wolff, Martin Dötsch, Hans Ramscheid, Alexandra Dötsch, Bernhard Merkenich, nur öffentlicher Teil Wolfgang Naunheim, Thomas Sистерhenn, Hermann-Josef Baecker, Bernd Sauer, ab TOP 3, Thomas Naunheim, es fehlt:

der 2. Ortsbeigeordnete Thomas Höhn, die Ratsmitglieder Jörg Johann, Konrad Hähn, Martin Gerlach, Rudolf Gilberg, Martin Junker, außerdem ist anwesend: Michael Hilgert als Schriftführer und Beauftragter der Verbandsgemeinde Untermosel

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung des Ortsgemeinderates und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ortsgemeinderat beschlussfähig ist.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird diese, auf Antrag des Vorsitzenden um folgenden TOP ergänzt:

TOP 8 Beratung über die Sanierung der Landebrücken

Der bisherige TOP 8 „Verschiedenes“ verschiebt sich entsprechend.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

1. Mitteilungen
2. Einwohnerfragestunde
3. Beratung und Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan 2013
4. Beratung und Beschlussfassung über die vorzeitige Beendigung des Bebauungsplanverfahrens „Weidenhof“

5. Beratung und Beschlussfassung über Auftragsvergaben zur Renovierung des Fachwerkhauses „Abteihof St. Marien“
6. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe der Ausbauplanung zur Neugestaltung des Marktplatzes
7. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung einer Außenbereichssatzung für den Bereich Achterspannerhöfe und Karmelenbergerhöfe
8. Beratung über die Sanierung der Landebrücken
9. Verschiedenes

TOP 1 Mitteilungen

Der Gemeinderat wurde über folgende Angelegenheiten informiert:

1. Die Grundschulumlage 2012 wurde festgesetzt und liegt rd. 21.000 € unter dem Ansatz.
2. Der Abriss des Hauses Bläsing hat begonnen. Der Ortsbürgermeister bittet in diesem Zusammenhang um Verständnis für die notwendige Straßensperrung.
3. Zur Begutachtung des Parkettbodens in der Schlossberghalle fand am 04.03.2013 ein Ortstermin mit einer Fachfirma statt. Hiernach ist der Boden noch behandelbar. Entsprechende Angebote werden jetzt eingeholt; die Ausführung ist in den Sommerferien geplant.
4. Der Ortstermin mit dem Denkmalschutz in Sachen Abteihof St. Marien konnte nicht stattfinden, da die Vertreter des Denkmalschutzes zur angesetzten Uhrzeit nicht vor Ort waren.
5. Basierend auf der Rückmeldung der Raumordnung zum Bebauungsplan „Am Kalkofen“ hat die Verbandsgemeindeverwaltung die Planerin gebeten, Planvorentwürfe auszuarbeiten.
6. Für den Schüleraustausch der Realschule Plus mit der Partnergemeinde Corbigny wird seitens der Gemeinde ein Zuschuss von 350 € gewährt.
7. Zum Hochwasserschutzkonzept hat ein weiterer Workshop stattgefunden. Die Fortsetzung ist für Ende April vorgesehen. Bis dahin erfolgt eine Befragung durch die Bürgerinitiative.
8. Am 09.03. hat wieder, sehr erfolgreich, der Arbeitstag stattgefunden. Der Ortsbürgermeister bedankt sich bei circa 140 – 150 Teilnehmern.

TOP 2 Einwohnerfragestunde

./.

TOP 3 Beratung und Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan 2013

Der Vorsitzende stellt den vorliegenden Forstwirtschaftsplan 2013 nochmals kurz vor und verweist auf die Vorberatungen im Haupt- und Finanzausschuss.

Bernd Sauer nimmt ab jetzt an der Sitzung teil.

Nach einer kurzen Stellungnahme durch Martin Dötsch wird der vorliegende Forstwirtschaftsplan 2013 beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 4 Beratung und Beschlussfassung über die vorzeitige Beendigung des Bebauungsplanverfahrens „Weidenhof“

Nach kurzer Sachverhaltsschilderung durch den Vorsitzenden wird beschlossen, das Verfahren zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Weidenhof“ zu beenden. Die Verwaltung wird beauftragt, die Bekanntmachung dieses Beschlusses vorzubereiten und die bislang beteiligten Träger öffentlicher Belange entsprechend zu unterrichten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 5 Beratung und Beschlussfassung über Auftragsvergaben zur Renovierung des Fachwerkhauses „Abteihof St. Marien“

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt und verweist auf die Sitzungsvorlage des Architekten Rudolf Weber. Da, wie unter TOP 1 Mitteilung informiert, der Ortstermin mit dem Denkmalschutz nicht stattfinden konnte, verbleibt ein offener Punkt bei dem Gewerk: „Tischler- und Glaserarbeiten“ hinsichtlich der neuen Fenster. Bei der vorgeschlagenen Lösung (Verbundfenster) sehen Fachfirmen ein Problem mit Kondenswasserbildung. Dr. Karn vom Denkmalschutz hat für die Ausführung eine Fachfirma vorgeschlagen. Letztlich sind, vor Auftragsvergabe, jedoch noch weitere Prüfungen notwendig.

Winfried Oster spricht das Problem „Wärmedämmung und dadurch ggf. bedingte Verschiebung des Taupunktes“ an und bittet auch dies im Vorfeld umfassend zu prüfen.

Für die FWG sieht Thomas Naunheim erhebliche Probleme mit der vorgesehenen Sanierung und erinnert in diesem Zusammenhang an den Beschluss zur Erstellung eines Nutzungskonzeptes.

Nach weiterer Beratung werden folgende Aufträge vergeben:

GewerkFirma Auftragssumme

(brutto)Abstimmungsergebnis:

Sanitärinstallation St. Sauerborn, Winnigen

25.011,69 € 13 Ja Stimmen

2 Nein Stimmen

1 Enthaltung

Elektroinstallation und Erneuerung der Elektro-Heizspeichergeräte Caratiola, Oberfell

26.136,51 €

12 Ja Stimmen

4 Nein Stimmen

Zimmererarbeiten

Otto, Boppard

20.000,02 €

einstimmig

Trockenbau- u. Wärmedämmarbeiten Münch, Hanbuch

24.998,69 € 9 Ja Stimmen

5 Nein Stimmen

2 Enthaltungen

Die Beauftragung setzt voraus, dass der Gemeinderat eine nachvollziehbare Stellungnahme zur Thematik Innendämmung / Verschiebung Taupunkt und Dämmung am Anschluss der Fenster erhält.

Tischler- u. Glaserarbeiten wird vertagt einstimmig

Gerüstbaubarbeiten Mürtz & Doll, Plaidt 4.599,95 € 15 Ja Stimmen

1 Nein Stimme

Dachdeckerarbeiten Holzen & Partner, Löf 5.154,64 € einstimmig

Fliesenarbeiten Oster, Kobern-Gondorf 9.981,24 € 14 Ja Stimmen

2 Nein Stimmen

Malerarbeiten Simonis, Alken 40.457,62 € 15 Ja Stimmen

1 Enthaltung

Bodenbelag Gästeappartements

Braunwarth, Bassenheim

6.244,82 € 14 Ja Stimmen

2 Nein Stimmen

Insgesamt (inkl. Tischler- und Glaserarbeiten, Anteil 29.801,57 €) beläuft sich die Bruttoangebotssumme auf 192.386,75 €, wovon 110.072,22 € auf die Gemeinbedarfsfläche entfallen und 82.314,53 € auf die Privat-modernisierung.

TOP 6 Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe der Ausbauplanung zur Neugestaltung des Marktplatzes

Der Vorsitzende berichtet über das Abstimmungsgespräch mit der ADD, wonach der Förderhöchstbetrag auf 625.894,30 € festgesetzt wurde.

Abschließend wird der Planungsauftrag für die Leistungsphasen 5-9 entsprechend der Honorarbenennung an das Ingenieurbüro Dr. Siekmann + Partner zum Bruttobehonorar von 42.169,59 € erteilt. Der Planungsauftrag beinhaltet die Festlegung der Inhalte der Genehmigungsplanung durch den Ortsgemeinderat.

Abstimmungsergebnis: 15 Ja Stimmen

1 Nein Stimme

TOP 7 Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung einer Außenbereichssatzung für den Bereich Achterspannerhöfe und Karmelenbergerhöfe

Laut Sachvortrag des Vorsitzenden war dieser TOP bereits Gegenstand verschiedener Vorberatungen. Der Vorsitzende fasst den Sachverhalt nochmals kurz zusammen. Ziel der Satzung wäre es, für die bestehende Bausubstanz eine geordnete Nutzung auch zu Wohn- oder Kleingewerbebezwecken, basierend auf § 35 Abs. 6 BauGB zu ermöglichen.

Für die Erstellung der Außenbereichssatzung liegt ein Angebot des Planungsbüros WeSt, Polch in Höhe von 3.586,07 € vor.

In der anschließenden, eingehenden Beratung spricht sich der Rat mehrheitlich gegen eine Außenbereichs-satzung aus, da hiermit lediglich Missstände legalisiert würden.

Die Auftragsvergabe der Planungsleistungen an das Planungsbüro WeSt wird mit einem

Abstimmungsergebnis von: 7 Ja Stimmen

9 Nein Stimmen

abgelehnt.

TOP 8 Beratung über die Sanierung der Landebrücken

Der Vorsitzende berichtet über eine Besichtigung der Landebrücken mit der Firma Peter Löf. Hiernach ist, insbesondere bei der großen Landebrücke mit einem erheblichen Sanierungsaufwand zu rechnen. Dies führt im Rat zu der Frage der Nutzung der Landebrücken. Hierüber gibt es jedoch keine Aufzeichnungen. Einheitlich wurde jedoch eine ausreichende Nutzung des Sportbootanlegers und des Anlegers für Ruder- und Paddelboote gesehen. Eine Nutzung der großen Landebrücke wurde hingegen nicht gesehen.

Letztlich wird beschlossen, die große Landebrücke nicht auszulegen und auch nicht zu sanieren. Mit der KD sollen Gespräche über eine etwaige Mitnutzung der KD-Landebrücke geführt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 9 Verschiedenes

Folgende Themen kommen zur Sprache:

1. Der Vorsitzende gibt Informationen zur „Vor-Tour-der-Hoffnung“, die am 12.08.2013, gegen 18.00 Uhr Station in Kobern-Gondorf macht.
2. Werner Merkenich regt an, eine Entscheidung in Sachen „Hundewiese“ im Moselvorgelände zu treffen. Außerdem bittet er, die Firmen anzuhalten die „Baustelle Schlossberghalle“ aufzuräumen.
3. Thomas Naunheim berichtet, dass durch das Wenden vor dem Glascontainer an der Brückenauffahrt die eingesäte Wiese beschädigt wird. Diese sollte in geeigneter Weise gesichert werden.
4. Hermann Josef Baecker berichtet, dass die Grünfläche gegenüber dem REWE-Markt als Parkplatz genutzt wird. Auch hier sollte die Fläche ggf. gesichert werden.
5. Jörg Straus regt eine nochmalige Veröffentlichung im Mitteilungsblatt an, die sich gegen die Verunreinigung der Straßen durch Hundekot richtet.